

# Weit weg ist näher, als du denkst.

Ob Klimawandel, Warenströme oder Flucht – die Welt rückt näher zusammen und wir sind mit-tendrin. Durch unser Verhalten beeinflussen wir die Lebensbedingungen weltweit – jeden Tag. Im Rahmen der Caritas-Kampagne 2014 „Globale Nachbarn – Weit weg ist näher, als du denkst“ würdigen wir das ehrenamtliche Engagement Einzelner oder Gruppen, die sich für die Belange unserer „Globalen Nachbarn“ – hier und in anderen Ländern – einsetzen. Wir zeichnen Personen mit dem Sonnenschein-Preis aus, die durch ihr Verhalten die Welt solidarischer und gerechter machen – sei es im Bereich der Entwicklungszusammenarbeit, des Klimaschutzes oder in der Unterstützung von Migrantinnen und Migranten.

## Schlagen Sie einen Preisträger vor!

- Sie haben von einem Projekt gehört, das sich für fairen Handel und Entwicklungszusammenarbeit einsetzt?
- Sie wissen von einem Projekt für Flüchtlinge oder Menschen mit Migrationshintergrund, bei dem freiwillige Helfer mitwirken?
- Sie kennen jemanden, der sich ehrenamtlich für Menschen im Ausland stark macht?

... dann geben Sie uns Bescheid

## Die Kriterien

- Das ehrenamtliche Engagement der Person oder Gruppe entspricht den christlichen Zielen caritativen Engagements.
- Das ehrenamtliche Engagement muss im Bezug zur kath. Kirche stehen. Ökumenisch ausgerichtete Aktivitäten sind ausdrücklich einbezogen.
- Das Engagement muss nachweislich über das Jahr 2014 hinaus gesichert sein.
- Der Preisträger muss von Dritten vorgeschlagen werden.
- Hauptamtliche Mitarbeitende der Caritas und ihrer Fachverbände können nicht ausgezeichnet werden.

## Der Sonnenschein-Preis

Der Sonnenschein-Preis ist mit 10.000 Euro dotiert und wird von der Caritas-Gemeinschaftsstiftung Osnabrück verliehen. Das Preisgeld soll es ermöglichen, das ehrenamtliche Engagement weiter zu führen.

Verliehen wird er in diesem Jahr am 28. September 2014 in Bremen am Caritas-Sonntag.

Vorschläge für den Sonnenschein-Preis können bis zum 13. Juni 2014 bei der Geschäftsführung der Caritas-Gemeinschaftsstiftung Osnabrück eingereicht werden.

Rufen Sie an, schreiben Sie uns einen Brief oder schicken Sie uns eine E-Mail.



# Mit-Menschlichkeit

## Der Namensgeber: Carl Sonnenschein

Der Sonnenschein-Preis ist nach Carl Sonnenschein (1876-1929) benannt. Er war einer der bedeutendsten katholischen Sozialreformer zur Zeit der Weimarer Republik. Nach dem Ersten Weltkrieg wirkte er in Berlin und hat dort vielfältigste Initiativen ins Leben gerufen. Im Mittelpunkt seiner Arbeit stand die Vision einer Gesellschaft, die vom christlichen Geist der Nächstenliebe getragen ist.

Sonnenschein motivierte viele Menschen, sich zusammen mit ihm für jene zu engagieren, die am Rande der Gesellschaft lebten – freiwillig und ehrenamtlich, aus christlicher Motivation. Der Schriftsteller Kurt Tucholsky nannte Carl Sonnenschein „eine Heilsarmee für sich“.

## Die Caritas-Gemeinschaftsstiftung

- verbessert die Zukunftschancen für Kinder und Jugendliche
- unterstützt Familien
- ermöglicht Menschen mit Behinderungen ein gleichberechtigtes Leben
- hilft Menschen in sozialer Not weltweit
- unterstützt Flüchtlinge, ausländische Mitbürger und Spätaussiedler dabei, eine Heimat zu finden.

Immer geht es darum, Menschen Hilfe zur Selbsthilfe zu geben: Die Caritas ermöglicht Teilhabe und Selbstverantwortung durch solidarische Unterstützung. Im Bistum Osnabrück gibt es mehr als 675 caritative Einrichtungen und Dienste in unterschiedlichen Aufgabenbereichen. In den Kirchengemeinden sind rund 38.000 Ehrenamtliche aktiv. Richten Sie Ihren Vorschlag bitte bis zum 13. Juni 2014 an:

## Caritas-Gemeinschaftsstiftung Osnabrück

Herrn Josef Moß

Knappsbrink 58, 49080 Osnabrück

Telefon: 0541 34978 165

Telefax: 0541 34978 4165

E-Mail: [JMoss@caritas-os.de](mailto:JMoss@caritas-os.de)

Internet: [www.mit-menschlichkeit-stiften.de](http://www.mit-menschlichkeit-stiften.de)



# Sonnenschein-Preis 2014 für Ehrenamtliche

Caritas  
Gemeinschaftsstiftung  
Osnabrück

